

Bill: So, nun es ist Freitag, der 7. Dezember und ich bin grad vor drei Tagen hier in LA. gelandet. Und das erste was wir hier machen wollten, ist, uns mit David Wilcock, der im Verlauf der letzten Monate, seit unserem letzten Interview, ein guter Freund geworden ist, zu treffen.

...und wir sind hier in einem wundervollen Restaurant und hatten gerade Dinner. Glücklicherweise hatten wir unsere Kameraausrüstung hinten in unserem Wagen. Wir hatten nämlich eine so interessante Unterhaltung, dass wir uns entschieden haben, diese aufzunehmen zum Vorteil von all jenen die jetzt nicht hier bei uns sein können. Das ist nämlich die Art und Weise, wie Camelot Project es mag, zu arbeiten. Was wir versuchen zu ermöglichen ist, dass der Zuschauer den bestmöglichen Ersatz dafür bekommt, dass er nicht hier sein konnte.

Wir wünschten
ihr könntet hier,
mit uns sein ,und
dies ist das Beste
was wir tun
können...

David: Wir sind
hier im "Inn of the
Seventh
Ray", einem
Restaurant in
Topanga,
Kalifornien. Es ist
einer meiner
Lieblingsplätze.



Sie waren so freundlich, uns zu erlauben den so genannten "Church Room" zu benutzen, und dies ist es wo wir gerade sind.

Wir haben über sehr faszinierendes Material gesprochen. Wie viele von Euch wahrscheinlich wissen, haben wir eine Video gemacht...ich habe ein Video mit Bill und Kerry gemacht, die jetzt beide hier bei mir sind, und wir haben viele verschiedene Themenbereiche angesprochen: Im Brennpunkt der Aufmerksamkeit steht allerdings die Frage, was tatsächlich gerade jetzt in der Welt vor sich geht.

Wir sehen Verunsicherung und Spannung wie sie noch nie in der uns bekannten Geschichte aufgezeichnet wurden. Aufruhr in der Regierung, Tumult in der Wirtschaft.

Die meisten Menschen wünschen sich das die Regierung eine Art mildtätige Elternfigur ist, der man bedingungslos vertrauen kann. Und es

gibt mehr und mehr Informationen, dass es sich nicht nur um institutionelle Korruption handelt, sondern dass es da eine Menge Informationen gibt, die in Beziehung stehen zu Besuchern von anderen Planeten die in dieser Zeit hier hin gekommen sind.

Beide, Bill und Kerry machen in meinen Augen einen phänomenalen Job indem sie diese Informationen der Welt zugänglich machen. Nun habt ihr einiges von Bill gehört, lasst uns noch ein wenig von Kerry hören.

Kerry: Dank dir, David. Was wir hier genaugenommen tun, ist der sehr interessante Vergleich der Aussagen zweier unserer Zeugen- das eine ist Davids „Daniel“ der andere ist unser „Henry Deacon“. Wir haben herausgefunden die Aussagen über das, was tatsächlich da draußen gerade vorgeht, zeitweise korrelieren oder bei bestimmten Aspekten übereinstimmen.

Wir sind fasziniert über diese Übereinstimmungen zumal wir auch gerade etwas von unserem Henry Deacon gehört haben- wir werden uns auf Bill konzentrieren, weil er es war, der in der letzten Woche wertvolle Zeit mit Henry Deacon verbracht hat.

Ich habe auch ein klein wenig Zeit mit ihm verbracht, aber die meiste Zeit war Bill bei ihm. Bill wird beisteuern was Henry Deacon zu sagen hatte, einige Ergänzungen dazu, wo er her kommt...was er in der Vergangenheit zu sagen hatte, und dann vielleicht noch ein paar Anmerkungen dazu was die Zukunft bringen mag.

Und dann hat David noch einige Aussagen von Daniel, die wir verstehen, von denen wir aber noch nichts gehört haben, und die sehr interessante Enthüllungen sind oder sein können im Bezug zu dem was David in der Vergangenheit über Montauk und einige andere Dingen herausgefunden hat.

David: Wir sprechen über einige der tiefsten und am besten im verborgenen gehaltenen Aspekte UFO Phänomens die du dir nur vorstellen kannst. Diese Zeugen sind das Beste vom Besten. Wir reden über Dinge, die nicht im Disclosure Project zu sehen waren, Dinge die bisher nie öffentlich gemacht wurden.

Wir sprechen über das höchst esoterische, am schwersten nachvollziehbare, und verstehen es als etwas, das möglicherweise wahr sein könnte. Es ist wahr, dass ich zu meinen Beschreibungen einiger Punkte aus Daniels Vermächtnis E-Mails von Leuten bekomme, die nicht in der Lage sind über die Beschränkung ihres eigenen Denkens hinauszugelangen. Aus diesem Grunde ist es wichtig zu erwähnen, dass dieses Video eine Weiterführung dessen ist, womit wir bereits angefangen haben.

Die Intention ist es dir eine Teilnahme an der weiterführenden Diskussion zu ermöglichen. Nun, der Grund warum ich heute so enthusiastisch bin ,ist offen gestanden, das Bill mit all diesen neuen Informationen, die ich bis jetzt noch nicht kenne, hierher kam... und so werdet ihr mich mit meiner spontanen Originalreaktion zu sehen bekommen weil ich diese Dinge tatsächlich zum ersten Mal höre... und es ist selten und ungewöhnlich dies auf ein Video zu bekommen...Aber es ist das, was dieses Video so gut macht.

Ich werde damit beginnen, ein bisschen vom Hintergrund dieser Story zu erzählen. Tatsächlich waren es meine Texte über die Henry Deacan Story die diese Zusammenarbeit mit dem Camelot Project zu Wege brachten.

Um nur ganz kurz darauf einzugehen wie die Geschichte mit Daniel war:

Ich habe ein enormes Hintergrundwissen zum Thema UFO. Ich habe es viele Jahre lang erforscht und ich hatte ebenfalls etwas, das man einen Kontakt zu meiner eigenen Quelle nennen kann. Und während dieser Zeit, war es mir möglich die Bekanntschaft mit jemandem zu machen, der mir erzählte er hätte im Montauk Projekt gearbeitet.

Nun, dies ist der Punkt an dem die meisten Kontroversen liegen, ich meine, kannst du dir etwas vorstellen, das umstrittener ist als Montauk?

Bill: Meine Erfahrung mit Montauk, meine ganz persönliche Erfahrung mit Montauk war genau so, wie du sie in unserem ersten Interview mit uns beschrieben hast.

David: Es ist absolute lächerlich...!

Bill: Ich dachte es wäre Blödsinn. Ich würde nicht einmal die Bücher lesen. Ich weiß, du nahmst diese Bücher als Unterhaltungslektüre, aber nicht einmal das würde ich tun...

David: Ich habe das Erste gelesen...

Bill:...und gerade als du Daniel begegnet bist und er begann dir zu sagen „hör hin, das ist wahr, ich bin dort gewesen“ hatte ich exakt die gleiche Erfahrung mit Henry- denn in unserem ersten Interview mit Henry, tauchte der Begriff Montauk im Gespräch auf- Ich weiß noch genau wie.

Und er sagte: "Yeah, klar ist das wahr. Es gab eine 40-Jahres-Zeitschleife, Al Bielek sagt einige wirre Dinge aber grundsätzlich ist die ganze Geschichte Wahrheit.

An diesem Punkt begann ich sehr, sehr genau zu zuhören.

David: Es mag einige Leute geben, die über das Thema Montauk nichts wissen. Vielleicht gibst du einen Überblick, so dass alle dem Gespräch folgen können.

Bill. ...Nach dir

David: Okay. Die Quintessenz ist:

Der Sitz in einem UFO ist mehr als nur ein Sitz. Es ist eine Schnittstelle mit deinem Bewusstsein. Jetzt erinnere Dich: Wenn auch nur eine UFO Sichtung wahr ist, dann sind wir nicht alleine im Kosmos. Und wenn es nur eine Scheibe ist die nicht *wir* gebaut haben, die jemand anders gebaut hat muss es Zeit-Technologie geben- denn wir haben Scheiben gesehen die im Himmel verschwunden sind.

Also, hier die Idee: Du bist in diesem Stuhl, du richtest deinen Geist auf einen speziellen Platz aus, an den du gelangen möchtest, ein Wurmloch öffnet sich vor deiner Scheibe, du fliegst durch das Wurmloch und kommst da heraus wo du hingelangen wolltest.

Der Zeugenbericht wie ich ihn gehört habe, von dem Mann der sich „Daniel“- es ist nicht sein richtiger Name- nennt, wurde niemals vervielfältigt. Dann bekam ich einige E-Mail von Leuten die sagten: „Oh ja, das habe ich alles schon zuvor gehört“. Wir hielten lediglich den Teil von Daniels Aussagen in unserem letzten Interview zurück, der bereits dieselben Aussagen enthielt wie die Montaukbücher.

Ich habe einige andere Dinge gehört, die NICHT in den Montaukbüchern zu finden sind und euer Henry Deacan hat all die Informationen die *nirgendwo* zu finden sind. Aber dann habe ich Eure Website gelesen mit seiner Aussage und dachte:

Oh mein Gott! Dies ist dasselbe was mein Daniel zum mir gesagt hat.

Es ist eine spezifische Information, viel zu spezifisch um eine zufällige Übereinstimmung zu sein. Was dir nun klar wird ist, dass wir über ein übereinstimmendes Konstrukt sprechen.

Montauk ist also grundsätzlich das Reverse Engineering eines Schiffs, dem Sitz eines UFOs, in dem menschliche Wesen trainiert werden den Stuhl mit Hilfe ihres Geistes/ Verstandes zu fliegen, ein Wurmloch zu öffnen und Leute/ Dinge hindurchzuschicken. Einige schaffen es, einige vielleicht nicht. Und dann das ganze so zu stabilisieren, das es als Technologie genutzt werden kann.

Bill: Ich hatte eine faszinierende Erfahrung, mich mit Henry hinzusetzen und ihm das Video in dem du über das Thema sprichst, zu zeigen.

David: Oh, wirklich? Das wusste ich nicht.

Bill: Wir saßen zusammen, wir sahen uns dieses Video an und ich war, es war wie: dies hier ist wie eine umgekehrte Bestätigung, es die Möglichkeit herauszufinden ob das, was Daniel durch dich mitteilte, akkurat ist.

Er schaute sich das Video, um genau zu sein, diesen bestimmten Teil an. Er nickte und was wirklich interessant war, er war nicht in der Lage sich deinen Namen zu merken, er sagt immer nur der „blonde Typ“.

David: Der blonde Typ ![lachend]

Bill: Und er sagte: " *Was der blonde Typ gesagt, was der blonde Typ gesagt hat stimmt absolut.*"

David: Ist das wahr. Es erstaunt mich nicht.

Bill: Mit kleinen Abweichungen, dies ist eine der kleinen Feinheiten...

David: Ich habe noch nichts davon gehört...

Bill: Aber du weißt, das es real ist. Was er sagte war, dass sie nicht als *stargates* bezeichnet werden sondern als...

David: Jumpgates.

Bill: Nein, nein, nein...er sagte es wären JUMPROOMS, es sind *jumprooms*. Und ich fing an ganz genau zu zuhören. Dies ist eine von den Informationen die anders zu sein scheinen...dann erinnerte ich mich, dass du sagtest es würde *jumpgate technology* genannt. Ich war im Gespräch mit Henry und ich habe von jumpgates gesprochen, es kann daher sein dass ich das ganze in meiner Erinnerung ein wenig verfälscht habe. Und er sagte: *Nein, es sind jumprooms*.

David: Daniel wusste es nicht...Ich meine, ich habe keine Ahnung ob er das Wort `jumpgate` von ihnen hat oder nicht. Aber grundsätzlich, wenn du dies außer acht lässt, ein jumpgate ist ein angeblich stabiles, durchquerbares Wurmloch zwischen zwei Orten, das immer zur Verfügung steht.

Ich habe gehört, dass es angeblich `jumpgate` genannt wird, Daniel war sich aber darüber nicht ganz sicher. Lass uns nun annehmen, dass sie *jumprooms* genannt werden.

Bill: Sie werden „jumproom“ genannt. Und ich werde dir jetzt erzählen was ein jumproom ist, und vielleicht kannst du es nach meiner Beschreibung erfassen...genau wie Henry anfang zu beschreiben und ich es sofort erfasste. Er sagte es ist ein ...und ich sagte: „Du meinst wie ein Aufzug. Du gehst hinein, die Türen schließen sich. Dann gehen die Türen wieder auf [schnippt mit den Fingern]...und du bist da.

David: *[lacht]*

Bill: Er sagte, dass es keine Zeit braucht.

Du fühlst dich ein bisschen durcheinander. Er sagte wenn du gehst...du bist in Europa, du bist in England der den UK oder irgendwo im Untergrund. Er sagte es gibt einige wenige an unterschiedlichen Plätzen. jumprooms. Du gehst in einen jumproom...*[schnippt mit den Fingern]* und das nächste was du erkennst ist, dass du auf dem Mars bist.

Du kannst zum Mittagessen dahin, und wieder zurück *[schnippt mit den Fingern]*. Es braucht keine Zeit. Das Personal kommt auf diese Art und Weise dorthin. Die schwere Ausrüstung muss mit diesen riesigen Raumschiffen, die sie haben, transportiert werden.

David: Okay, wir sind nun...noch einmal, ich höre die Menschen lachen. Es ist wirklich eine gute Idee zuerst das erste Video angesehen zu haben, bevor man dieses schaut...*Basis auf dem Mond, jumpgate, jumproom, oh mein Gott*. Und ich habe es erfasst und du musst nun verstehen: Es gibt eine Reihe von Zeugen da draußen und ihre Aussagen sind explosiv und weit über das hinausgehend was du denkst, was die Wahrheit ist. Wir können diese Diskussion führen weil wir, unter uns gesprochen, mit wohl 30 von ihnen gesprochen haben.

Sie sind da. Und du kannst glauben dass sie die Wahrheit sagen weil sie teilweise ausgeflippt sind wenn sie mit dir gesprochen haben... Ich meine...

Bill: Yeah. Da ist...eine so große Geschichte, dass seitdem ich kürzlich ein paar Tage mit Henry verbracht habe und ich danach an meinen Computer zurückkehrte um die Emails und die Foren und Blogs zu lesen ich dachte: Du weißt etwas, dass diese Jungs nicht wissen...sie wissen tatsächlich nicht was vorgeht.

Die `Kräfte die sind` brauchen sich wirklich keine großen Gedanken zu machen weil die meisten Menschen wirklich, wirklich nichts wissen. Und da ist nicht nur eine Kolonie auf dem Mars, da sind *mehrere*.

David: Das habe ich nicht gewusst.

Bill: Es ist so...die, von der wir gesprochen haben ist die größte. Eines der Dinge die Henry uns sagte ist, dass es ihm Widerwillen bereitet von den sogenannten geheimen Weltraum Programmen zu sprechen, den alternativen Weltraumprogrammen.

David: Oh?

Bill: Er glaubt tatsächlich...er ist beunruhigt über die Möglichkeit, wir könnten das Undenkbare tun und Untersuchungen im Kongress veranlassen, echte Nachforschungen darüber, wo die Trillionen von Dollars

hingegangen sind, und was alle diese Wissenschaftler in diesen Basen die es nicht gibt tun und so weiter, es könnte dazu führen, dass das ganze Ding eingefroren wird und Henry war...er sagte *dies darf nicht passieren*

Er sagte *es ist sehr, sehr wichtig. "Ihr versteht nicht", fuhr er fort. „Ihr versteht nicht, ihr versteht nicht. Dies ist sehr, sehr wichtig und die Zukunft der menschlichen Rasse hängt vielleicht davon ab. DIES DARF NICHT GESTOPPT WERDEN. Es ist sehr wichtig, dass es geheim ist.*

Nun mein philosophischer Standpunkt –und ich bin sicher es ist auch der deinige- ist, dass die menschliche Rasse ein Recht darauf hat zu wissen was ihre Vergangenheit, ihre Bestimmung, ihre Identität ist, wer ihre Feinde und wer ihre Freunde sind, was vielleicht vor uns liegt und was auf dem Spiel steht. Wir haben ein recht darauf dieses zu erfahren.

David: Okay...aber was sagte er zu *Total Recall*? Ich meine das ist ein Film. Arnold Schwarzenegger, er ist in dem Stuhl. Der Stuhl ist wie der Montauk-Stuhl, Eine Basis auf dem Mars, richtig? Was ist damit?

Bill: Ich bin mir nicht sicher, um ehrlich zu sein...ich hatte so viele



Gespräche mit Henry, dass ich mich nicht erinnern kann ob er etwas über *Total Recall* gesagt hat. Hat er was zu *Total Recall* gesagt, Kerry?

Kerry: Nein, ich glaube nicht. Ich meine, wir haben es vielleicht einmal erwähnt, aber ich kann mich nicht an irgendetwas

spezifisches erinnern, dass er über den Film gesagt hat.

Bill: Aber es hört sich so an, als ob Daniel es erwähnt hat.

Kerry: Wir haben ein paar Informationen zu *2001: Odyssee im Weltraum*. Und die...

Bill: Nun, das ist eine ganz andere Sache. Nun...

David: Lasst mich das Thema *Total Recall* abschließen, soweit ich darüber Bescheid weiß, da wir intuitiv sehr schnell hierhin springen können. Daniel zeigte mir auf, dass sich bei *Total Recall* etwas eingeschlichen hat, das einem nicht auffällt, wenn man nicht seine Aufmerksamkeit darauf richtet.

Aber am Ende des Films, wenn du ihn gesehen hast, dann weißt du, dass es ein Alien-System gibt, das sie dort finden, und Schwarzenegger selber löst das Ding aus, das eine Art riesige Technologie ist, die an den Polen – dem Nord- und dem Südpol –vermute ich- Hitzestäbe installiert, die das Eis schmelzen und dadurch eine Atmosphäre entstehen lassen was dazu führt, dass die Atmosphäre auf dem Mars atembar wird und aus ihm ein kolonisierbarer Ort entsteht.

Was du am Ende des Filmes siehst, ist ein Berg, aus dessen Gipfel die Atmosphäre ausströmt, und dieser hat genau die Form einer Pyramide. Und sie reden nicht darüber...es passiert einfach.

Eines der Dinge die Daniel zu mir sagte...nun, lasst mich Euch einen kurzen Hintergrundbericht zu Daniel geben, so dass wir denselben Kontext haben für unser Gespräch. Daniel sagt von sich, dass er eine hoch technisierte Person ist, dass er einen großen technologischen Hintergrund hat, er war an diesem Projekt beteiligt, er wurde aus der Air Force heraus rekrutiert. Er hat als Wächter gearbeitet, und dass er ebenfalls andere Verantwortlichkeiten hatte. Das dieses Projekt hauptsächlich von deutschen Nazis finanziert wurde, die nach dem zweiten Weltkrieg nach Süd-Brasilien ausgewandert sind. Und das sie sich finanziert haben von dem Geld aus dem Zug. Soweit stand auch alles in dem Montauk-Buch.

Aber er hat dort gearbeitet und er hat mir einen ganzen Haufen sehr spezifischer Informationen gegeben. So, der Punkt ist, dass als er den Film *Total Recall* gesehen hat einige Erinnerungen auftauchten darüber, das sie mit ihm darüber diskutiert haben, dass der Mars besiedelt gewesen war und dass Menschen wie du und ich in der fernen Vergangenheit dort gewesen sind, dass dieser Planet voll ist mit Artefakten...das sie dort überall sind, diese Artefakte.

Da sind Pyramiden, da ist das Gesicht, und da sind alle möglichen Arten solcher Dinge die du dort entdecken kannst. Und eines der Dinge die ich schon in dem anderen Video erwähnte, ist dieses Foto von zwei Astronauten – waren es zwei, ich weiß nicht mehr genau- die vor einer gigantischen Pyramide in die Kamera winken um zu zeigen, dass sie dort sind.

Es scheint ebenso zu sein, dass *Alternative 3*, trotzdem er voll ist mit Falschinformationen, das *Alternative 3* irgendwie richtig liegt. Offensichtlich ist der aktuelle Film ein Schwindel, aber dass sie dorthin gegangen sind und Lebensformen auf der Oberfläche von dem Planeten gefunden haben ist anscheinend richtig.

So, wie auch immer, du sagtest etwas über *2001* und das du Bestätigung dafür gefunden hast?

Bill: Das ist eine andere Bedrohung, wenn du willst. Seitdem wir Henry kennen gelernt haben, hat er uns immer gedrängt Kontakt aufzunehmen mit Arthur Clarke, Arthur C. Clarke

David: Gut

Kerry: Genau genommen gab er uns eine Liste von Menschen die wir treffen sollten und Arthur C. Clarke ist einer von ihnen.

Bill: Arthur C. Clarke war einer von ihnen und er sagte: "*Arthur C. Clarke weiß alles*". Gerade vor einer Woche hat er Kerry und mir dann auch erzählt warum.

David: Hmm. Das ist neu für mich.

Bill: Okay. Er begann damit einen Hinweis zu geben. Er sagte: „*Du weißt was Tycho ist, nicht wahr? Tycho*“ Er war auf eine Art sehr eindringlich. T-Y-C-H-O ...ist ein großer Mondkrater.

David: Auf dem Mond.

Bill: Es ist ein realer Ort, Tycho.

David: Er ist da auf der unteren südlichen Hälfte. Er ist umgeben von einer Menge Spuren im Staub die strahlenförmig um den Krater zu finden sind.

Bill: Ja, sie haben etwas in Tycho gefunden. Sie haben *wirklich* etwas gefunden.

David: Oh?! Dann ist es dort, wo sie es gefunden haben, dort fanden sie den Monolithen in *2001*.

Bill: Das ist es, wo sie den schwarzen Monolithen fanden.

Kerry: Genau.

Bill: Henry wusste, dass sie in Tycho etwas gefunden haben, sie haben es gefunden, weil es eine magnetische Anomalie hervorrief.

David: Genau wie es im Buch stand.

Bill: Genau wie es im Buch und im Film war. Dann sagten wir wie aus einem Munde: *Was meinst du damit, fanden sie den schwarzen Monolithen?* Er wusste nicht, was es war, dass sie gefunden haben..

David: Gut.

Bill: Er wusste nicht was es war. Aber sie haben *etwas* gefunden.

Kerry: Ausgenommen das es da die Aussage von Arthur C. Clarke in 2007, im November diesen Jahres gibt, in der er sagt „*Wenn ihr hoch auf den Mond geht...*“-er sprach über den X-Price für Unternehmer mit innovativen Weltraum-Ideen- er sagte: „*schaut nach einer magnetischen Anomalie.*“

Also ist es offensichtlich Henry der dieses sagt, und Arthur C. Clarke bestätigt es hier, in 2007.

Bill: Gerade jetzt wo wir sprechen, versuchen wir in Kontakt mit Clarke zu kommen. Er ist 90 am 16. Dezember.

David: Er lebt in Sri Lanka.

Bill: Genau, er lebt in Sri Lanka. Er lebt in Colombo. Er ist immer noch in guter Form. Er ist ein älterer Mann. Er ist ein Freimaurer, wie uns gesagt wurde. Er ist ein bisschen ein Insider. Er weiß alles, alles das wert ist gewusst zu werden. Und wir wissen nicht ob wir...

Kerry: Wir haben zwei Leute: wir haben Henry, der uns sagt, dass er darüber weiß, und wir eine andere Person die in der Tat darüber nachdenkt uns zu finanzieren, weil er Angst hat, Arthur C. Clarke könnte in absehbarer Zeit sterben und dann würde diese Information verloren sein.

David: Gut.

Kerry: Um zum Thema zurückzukehren.

Bill: Dies ist nur ein Bruchstück. Dies ist nur eine von hunderten von Bemerkungen, die Henry einfach so mal eingeworfen hat, du weißt, *sie haben in Tycho etwas gefunden*, du weißt, also...

Kerry: Aber Henry hat uns gesagt, wir sollen Arthur C. Clarke, Ben Pietsch, Richard Hoagland kontaktieren. Er schlug vor, diese Leute in einem Raum zusammen zu bringen. Es gab da noch ein paar Andere...kannst du dich erinnern wer sie waren?

Bill: Stan Tenen

Kerry: Stan Tenen. Genau. Sie alle haben Teile des Puzzles. Und die Idee ist, sie alle in einem Raum zu versammeln, alle um einen Konferenztisch herum, und sie zu filmen.

Bill: Und was hier besonders interessant ist – mit einer Entschuldigung dafür, dass Henry den Namen des blonden Typen immer wieder vergessen hat...

David: [lachend]

Bill: ...was interessant ist, ist das eine Menge der Arbeit auf der Enterprise Mission Webseite ein Ergebnis deiner und Richards Zusammenarbeit war.

David: Das Schreiben, von dem Deacon offensichtlich besonders beeindruckt war, war das Papier über den interplanetaren Klimawandel. Und Richard hat es bereits öffentlich gemacht, was ich in über 120 NASA Referenzen gefunden habe: Das gesamte Sonnensystem erlebt einen Klimawandel- es ist nicht nur die Erde und eine globale Erwärmung. Effekte die in dem gesamten Sonnensystem auftreten sind: Veränderungen der Helligkeit, Veränderungen des Magnetismus, Veränderungen der Temperatur.

Und dies ist eine dokumentierte Tatsache, nicht nur Aberglaube. Es wurde veröffentlicht. Es ist nur, das bisher niemand die einzelnen Teile genommen hat, und sie miteinander in Beziehung gesetzt hat. Das ist alles was ich getan habe. Und das ist der Grund warum er so aufgeregt war, weil es beweist, dass etwas vor sich geht.

Bill: In seiner Arbeit mit NOAA, (National Oceanic and Atmospheric Administration) hat Henry dies vor einigen Jahren, herausgefunden

David: Daniel sagte mir das Gleiche. Daniel sagte, dass NOAA herausgefunden hat, dass die Art, wie die Sonne sich verändert, nun es ist genau das Gegenteil von dem, was sie erwarten, wie Sterne sich entwickeln. Das sie...ich glaube sie wird blauer und heller, und dass sie über diesen interplanetaren Klimawandel Bescheid wissen. Einer der Gründe warum sie es vor den Menschen geheim halten, ist, dass sie keine Lust haben die ganzen Bücher neu zu schreiben über die Evolution von Sternen, weil sie herausgefunden haben, dass es genau anders herum passiert.

Bill: Eines der Dinge die Henry mir gerade vor ein paar Tagen gesagt hat ist, *dass die Sonne nicht so funktioniert, wie sie es uns in der Schule beibringen.*

David: Oh, ja.

Kerry: Aber er sagte auch, dass es da einen braunen Zwerg gibt. Henry sagt es ist eine zweite Sonne, das ist eine Tatsache...und das dies Allgemeinwissen ist.

Bill: Das ist der Sinn des Südpolteleskops. Ich meine eine Menge Leute sind darauf nun vorbereitet. Henry sagte es zu mir in Großbuchstaben:

"Ja", sagte er, „das Südpolteleskop ist speziell für die Observation dieses sich annähernden Objektes. Es wird in der südlichen Hemisphäre auftauchen, wenn es kommt...

David: Ich persönlich halte das Planet X Modell für nicht besonders glaubhaft. Es macht den Eindruck, als wenn der ausschlaggebende Punkt für den Klimawandel den wir im Augenblick erleben, der ist, dass wir uns in der Galaxie in einen energetischeren Bereich bewegen. Und wenn wir uns über die Aussage von Dan Burisch unterhalten so sehen wir, dass in seinem Verständnis von 2012, dass es Mikro-Wurmlöcher die von der Sonne ausgehen geben wird, und das dies eine Art hyperdimensionalen, transformativen Effekt auf jeden auf diesem Planeten haben wird.

Bill: Alles was Henry sagen will, ist das es eine Reihe von Dingen gibt, die alle zur gleichen Zeit passieren. Es ist wie- dies sind meine Worte, nicht seine- es ist die Art und Weise wie ich es sehe, es ist als ob du Biorhythmen findest und dann plötzlich geschieht alles auf einmal. Da ist eine Art dreifacher Biorhythmus-Crossover rund um diese Zeit.

Es gibt all diese unterschiedlichen Faktoren die sich ereignen. Da ist etwas das mit dem Plan der Galaxis zu tun hat, etwas dass mit der solaren Aktivität zu tun hat, da gibt es etwas das mit...ach, all die Szenarios die auf diesem Planeten stattfinden. Es hat etwas zu tun mit dem Bevölkerungsproblem. Es hat etwas zu tun mit der Art und Weise in der manche Leute auf diesem Planeten sich einen Vorteil zu verschaffen versuchen aus dem Chaos das zurzeit hier vor sich geht...und alles kommt zusammen.

Gerade wie der Höhepunkt eines Filmes und gerade vor ein paar Minuten haben wir uns darüber unterhalten, ob dieser Film en Happy-End haben wird oder nicht [lacht]- und wir sind sehr optimistisch.

Dieser Film wird gut ausgehen...aber in der Art, das es nötig ist sich gut anzuschnallen- weil es echt ein Ritt wird während der nächsten paar Jahre.

David: Ja, nun für alle die dieses Video schauen ohne ihre Hausaufgaben gemacht zu haben, indem sie zuerst das andere Video anschauten. Es ist wichtig für mich herauszustellen, dass der philosophische Unterbau all dessen was ich lehre in der Buchserie genannt The Law of One zu finden ist.

Das ist etwas, dass ich 1996 gefunden habe, und es enthält Verweise zu all dem Material das ich in den letzten Jahren gelesen hatte. Es gab so viele spezifische Querverweise, dass ich überzeugt war etwas authentisches gefunden zu haben- und annähernd 11 Monate nachdem ich die Law of One Serie zu lesen begonnen hatte, fing ich an Kontakt mit etwas erfahren das ich Dream Voice, Traumstimme genannt habe.

Es ging dabei hauptsächlich darum, morgens aufzuwachen mit dieser Stimme im Hintergrund meiner Gedanken und dem Versuch, bestimmte Fragmente heraus zu picken, egal ob ich sie verstanden habe oder nicht. Ich schreibe sie so genau wie möglich auf, ohne eine Bewertung/ Analyse vorzunehmen dessen vorzunehmen, was gerade in mir vorgeht.

Wenn eine durchschnittliche Person sagt, sie "channelt", dann schreibt sie hauptsächlich Dinge auf die gut klingen. Der Verstand hat einigen Einfluß auf diesen Prozess. Du sagst: „*Ich schreibe das hier, oh ich weiß was es bedeuten soll*“ und dein Verstand greift es auf und macht was draus.

Als ich nun diese Technik versucht habe, hat sich einiges davon sehr kryptisch angehört: du konntest nicht begreifen was die Aussage war. Es hörte sich schon fast schizophren an- das liegt daran, dass das unterwusste Sprechen in Symbolen passiert.

Das Ergebnis davon war, dass dieses Wissen, das mir gewährt wurde, mir half „Law of One“ zu verifizieren sowie auch meine bereits bestehende Überzeugung, dass es ein Schöpferwesen gibt, zu bestätigen .Das Universum ist ein intelligenter, lebender Organismus.

Es ist Unendlichkeit. Dieser Organismus, hat den freien Willen für alle Mitschöpfer-Wesen hervorgebracht, und wir alle sind Mitschöpfer. Wesen wie Planeten, Sterne und wie wir. Es sind alles unterschiedliche Levels einer (zusammenwirkenden) Entwicklung in der sich das Universum befindet in der wir den komplett freien Willen bekommen haben darüber zu entscheiden, was wir tun wollen.

Und von diesem freien Willen ausgehend, haben wir die Möglichkeit uns mit der Einheit wieder zu verbinden. Dies ist die vorprogrammierte, evolutionäre Welle durch die wir uns mit unserer Geschichte bewegen, ausgehend vom Einzeller, durch das Tierreich, das Menschenreich aufsteigend zur Einheit.

Die "Law of One" Serie verdeutlicht es - dies ist 1981- dass unsere Galaxie eine eigene Persönlichkeit in sich und eine eigene Vorstellung von sich hat, es ist sozusagen ein „Super-Schöpfer“-Wesen. Sie nennen es „Logos“ und sie sagen, dass es den menschlichen Körper erschaffen hat als die Form die intelligentes Leben auf jedem gegebenen Planeten unserer Galaxie verkörpert.

Nun, ihr habt mir gerade bevor wir angefangen haben zu filmen...was war es, dass Henry Deacon über die ETs auf dem Mars sagte? Sie sind alle...

Bill: Du einnerst mich an die spezielle...

David: ...alle sind humanoid.

Bill: Jeder ist menschlich. Bezug nehmend auf diese Äußerung über ETs auf dem Mars, weil er ja da war und über seine Erfahrung spricht, hat er eine Bevölkerung von 670 000 auf dieser Basis angegeben..

David: Das ist erstaunlich.

Bill: Und ich sagte...*Was? 670 000?* Ich sagte zu ihm *Und das sind alles humanoide?* Und er sagte in seiner typisch orakelhaften Art: *Es hängt davon ab, was du als humanoid betrachtetest.*

David: [lacht]

Bill: Und das Bild, das Henry uns gab zeigt so eine Komplexität in den Beziehungen untereinander auf. In jeder Art von Drama zwischen diesen einzelnen Besuchern die du dir nur vorstellen kannst, all diese unterschiedlichen Agenden. Es gibt wohlwollende genau wie Übelwollende Wesen und es gibt einige die einfach nur beobachten.

David: Das ist unfassbar.

Bill: Dies ist die Vorgabe.

David: Ja gut, aber ich höre die Zuschauer...ich meine, nur die offensichtlichen Fragen. Ich weiß, ihr habt Millionen von Fragen. Und dies hört sich nun wirklich total Sci-Fi an, also wenn ihr dies nicht glauben könnt, kommt einfach mal mit uns auf die Reise. Nimm es einfach als etwas, von dem du fasziniert sein kannst.

Aber nun gut, eine Basis auf dem Mars. Wo kommt sie her? Wie kommt sie dahin? Um was, zum Teufel, geht es eigentlich? Wieso brauchen wir einen jumproom um dorthin zu kommen?

Bill: Es ist dort schon seit Zehntausenden von Jahren gewesen.

David: Zehntausende Jahre

Bill: Oder länger.

David: Ist es im Untergrund?

Bill: Es ist unter der Oberfläche. Es ist auf dem Grunde eines ehemaligen Meeresbodens.

David: Oh?

Bill: Das fasziniert mich, weil Henry es nicht ausdrücklich sagte, aber die Schlussfolgerung die naheliegt ist, dass es erbaut wurde, als es dort ein Meer gab.

David: Oh, jetzt hab ich es.

Bill: Mars war...Mars hat eine Reihe von Katastrophen erlebt, menschengemachte und natürliche.

Das Sonnensystem selbst ist durch eine Reihe von Kataklysmen gegangen auf seiner Art Reise...

David: Sicher...

Bill: ...Reisen durch de stürmischen Wasser der Milchstraße

David: I'm sorry... did he ever mention the *Gore Report*? I don't know if you guys have heard of this, but Rush Limbaugh happened to go on the radio one day and talk about this thing that he read called the *Gore Report*, and I have the recording of him doing this. And the transcript - in which he said that Mars had once been civilized with life like ours, that they found giant remains of bodies in big piles like Pompeii. They were all basically flame-broiled bodies. And that they had done DNA tests and that they discovered that some of the Mars DNA that they found there correlated with people in the Skull and Bones society.

He said this on his radio program. This is not a joke, but then as soon as he did it, it was sanitized. The transcript disappeared from his website, but even to this day I have a link that will take you to Rush's website where you can download him actually saying this on MP3.

David: Sorry, habe ich jemals den *Gore Report* erwähnt? Ich weiß nicht ob ihr davon gehört habt, aber da gab es diesen Rush Limbaugh der eines Tages im Radio von diesem Gore Report erzählt, den er gelesen hat, ich habe eine Aufnahme davon, und in eine Abschrift. In diesem Radiobericht spricht er davon, dass der Mars einst von Wesen wie uns bevölkert war, dass sie Überreste von riesigen Körpern gefunden haben in großen Mengen wie in Pompeji. Die meisten davon waren verschmort. Und dass sie DNA Tests gemacht haben und dass sie herausfanden dass es einige Korrelationen zwischen der Mars DNA und der der Skull&Bones Angehörigen gibt.

Er sagte dies in einem Radioprogramm. Es ist kein Witz, direkt nachdem er es getan hatte, wurde es entfernt. Die Abschrift verschwand von seiner Webseite aber ich habe bis zum heutigen Tage einen Link unter dem man auf Rushs Webseite kommt und von der man eine mp3 herunterladen kann.

Bill: Erstaunlich

David: Und er [Henry] hat nichts darüber gesagt?

Bill: Gib uns den Link, so dass wir...

David: Ja, das mache ich.

Bill: Gib uns den Link, so dass wir, wenn wir die Abschrift veröffentlichen, die Leser sich zu der Seite Zugang verschaffen können.

Kerry: Henry Deacon told us that he really relates to Boriska, who is the child, Indigo Child, in Russia that we just interviewed who's come forward with conscious knowledge of a prior life on Mars. And basically he said that there was a cataclysm, Boriska said, on Mars, that destroyed it. And then this correlates with Dan Burisch, because Dan Burisch has been talking in sort of cryptic terms about the Face on Mars and his investigations into that. And basically saying that the Face on Mars, and the civilization that was there, are us in the future, and that we're actually looking at ourselves in the future when we're looking at the Face on Mars.

Kerry: Henry Deacon sagte uns, dass er sich Boriska, dem Indigo Kind in Russland, dass in dem Interview, das wir gerade erst mit ihm führten mit einer bewussten Erinnerung an sein früheres Leben auf dem Mars herauskam, sehr verbunden fühlt. Und er, Boriska, sagte, dass es dort eine Katastrophe gab; Boriska sagte, dass es dort auf dem Mars eine Katastrophe gab die ihn zerstörte. Und dann ist es so, das dies mit Dan Burisch korreliert weil Dan Burisch nämlich in einer Art kryptischen Ausdrucksweise über das Gesicht auf dem Mars und seinen Forschungen darüber sprach. Was er grundsätzlich sagt, ist dass das Marsgesicht und die Zivilisation die dort war, dass es wir sind, wir in der Zukunft und das wir genau genommen auf uns in der Zukunft schauen wenn wir das Marsgesicht ansehen.

David: Das ist ganz schön trippig.

Bill: Ich fragte Henry dazu und er sagte, dass er nichts darüber wisse , weil die Male die er dort war in der Gegenwart waren. Ich fragte ihn ob er zeitgereist sei, ich sagte: *Bist auf dem Mars der Zukunft gewesen? Was hast du getan?* Er sagte nein, er sagte so weit irgendwelche Reisen erwähnt sind, waren sie in der Gegenwart.

Kerry: Und wir sagten: *Was hast du getan auf dem Mars?* Und er sagte: *Wir haben eine Menge Ping-Pong gespielt.* Das war es was er sagte.



Bill: Ich fragte ihn weiter dazu. Grundsätzlich tat er genau dieselbe Arbeit wie auf dem guten alten Planeten Erde. Er war dort als technischer Spezialist in seinem speziellen Job, dem bedienen und überwachen gewisser Apparaturen.

Er war nicht in der Lage auch nur das Geringste auszukundschaften. Er war nicht an der Oberfläche Er wünschte er wäre einmal an die Oberfläche gekommen. Hin und wieder gelang es ihm einen Blick nach draußen zu werfen. Es gibt dort kleine Fenster und so etwas.

Das Ding, das schlussendlich diese ganze Diskussion angetriggert hat, war die Situation bei der er und ich zu der gleichen Zeit in einem Raum waren und da war dieses wunderschöne Bild des Grand Canyon war. Er starrte auf dieses Bild mit diesem leicht verschleierten Blick in den Augen....

Er sagte zu mir: *Du weißt an was mich das erinnert, oder?*

Es ist ein roter Felsen. Ich meine, klar wusste ich gleich worüber er sprach. Es ist der Mars. Und er sagte „Yup“

David: Da gibt es einen Platz auf dem Mars der *Valles Marineris* genannt wird. Es ist ein riesiger, riesiger Canyon .

Kerry: Erzähl mal die Geschichte die er erzählte über den Typ der ihn rekrutiert hat und wie

Bill: Oh ja, An einem Punkt von Henrys Karriere wurde er in die NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration) rekrutiert. Aber da es da so viele Untergliederungen in diesen Organisationen gibt, sollte ich besser sagen in ein Projekt der NOAA. Der Typ der ihn rekrutierte war jemand der ebenfalls auf dem Mars gewesen war. Und da ist etwas Spezielles an diesen –seine Worte, nicht meine- *Mars Veteranen*, da gibt es etwas traumatisches an ihrer Erfahrung, über das Henry nicht keine Ausführungen machen konnte

Er sagte, dass diese beiden hoch qualifizierten , sehr vernünftigen, brillanten Wissenschaftler, die für geheime Organisationen arbeiten, er sagte, dass sie die Bürotür des Kollegen hinter sich geschlossen haben und gemeinsam geweint haben, auf Grund der Dinge die sie gemeinsam erlebt hatten.

Und ich sagte: " *Was hast du erlebt? Was war es?*" Er konnte es mir nicht sagen. Ich sagte: nun es hört sich nach einer Menge Spaß an, du gehst in ein jumpgate und schon bist du auf dem Mars zum Mittagessen. Du spielst ein bisschen an Maschinen herum, was dasselbe ist, was du hier auf der Erde tust.

David. Ping-Pong mit einem ET...

Bill: Ping-Pong mit einem ET- was auf jeden Fall leichter ist, weil die Gravitation schwächer ist- und dann gehst du wieder nach Hause, ich meine das hört sich doch nach Spaß an. Und er konnte nichts sagen. Und jedes Mal wenn ich fragte: Aber was ist denn das Problem? Wurde er beklommen aber er konnte es nicht sagen. Und es war nicht so, dass er es nicht wollte, er *konnte* nicht.

Es scheint mir da ein Grund dafür zu geben warum er sich nicht erinnern konnte oder wollte. Es war ihm nicht gestattet sich zu erinnern. Dies ist meine Vermutung. Ich habe keine Ahnung ob da draußen vielleicht noch jemand ist der dabei war...dann um Himmels Willen kontaktiere entweder David oder uns. Im Augenblick sind wir nur auf Spekulationen angewiesen weil wir einfach nichts wissen.

David: Okay. Aber werden wir eine Basis auf dem Mars brauchen? Ich meine worum geht es hier?

Bill: Ich habe ihn gefragt...

David: Ist dies für den Fall einer Evakuierung wenn die Erde in Schwierigkeiten gerät?

Bill: Ja, das ist eine der Funktionen. Es gibt einen Grund warum Henry so unnachgiebig darauf bestanden hat, das nichts geschehen darf, dass das geheime Raumprojekt zum Stillstand bringen könnte. Er sagte wir befinden uns auf einem Schiff und dieses könnte möglicherweise sinken. Dies sind unsere Rettungsboote. Du weißt schon, geh nicht und Zerstöre die Rettungsboote.

David: Das ähnelt der Alternative 3 Geschichte

Bill: Ja, genau, dass ist wieder die Alternative 3 Geschichte



David: Die Idee ist, dass bestimmte Leute auf jeden Fall von hier wegkommen.

Bill: Bestimmte Leute. Lass mich dir mehr erzählen. Diese Leute wurden ausgesucht. Es gibt da ein Kader, eine Gruppe von hochintelligenten,

sehr qualifizierten, sehr fähigen jungen Leuten, Repräsentanten der menschlichen Rasse die bereits ausgesondert und trainiert wurden, die es sein sollen die überleben werden. Wenn wir hier auf der Erde, auf eine Art und Weise die jenseits unserer Kontrolle liegt, zur Hölle fahren...

David: Das ist genau wie das mit der Samenbank, die für den Jüngsten Tag eingerichtet wurde...

Bill: Absolut. Genau. Diese Jungs haben bereits ihre Marken im Ohr. Das ganze ist wie eine Science Fiction Story. Lass mich dir mehr erzählen, bevor wir hier aus dem Restaurant geworfen werden...

David: Du kannst einen um den Verstand bringen.

Bill: Nun zurück zu dem was er über die Katastrophe sagte, oder besser zurück zudem was ich ihn über die Katastrophe oder die Katastrophen, die den Mars nun wie eine Steinwüste aussehen lassen, gefragt habe

David: Gut.

Bill: Ich sagte: *Gibt es hier für uns etwas zu lernen?* Ich meine als Planet, so was wie: *schau was diesem Planeten geschehen ist.* Wir müssen auf den Unseren aufpassen. Er sagt, dass die Erde geschützt wird. Die Erde wird geschützt.

Ich sagte: Wie meinst du das? Wird geschützt? Er sagte, dass vor langer Zeit ein Schutz um die Erde gezogen wurde um ihre unglaubliche Vielfalt zu beschützen. Ihre besondere Biosphäre. Dieses erstaunliche...ich meine, manche sagen es ist ein Zoo. Diese unvorstellbare Vielfalt des Lebens auf diesem Planeten.

Ich sagte *nun, und welche Form hat dieser Schutz?* Er sagte *es ist der Van Allen Gürtel.*

David: Der Van Allen Gürtel.

Bill: Der Van-Allen Gürtel. Er ist kein natürliches Phänomen er wurde dort installiert von...

David: Er ist unsere Schutzdecke gegen kosmische Strahlung, die bei uns Hautkrebs in noch größerem Maße hervorrufen kann als es heute bereits der Fall ist. Wenn er nicht da wäre...wir wären nicht in der Lage hier zu existieren.

Bill: *Wurde er von unseren Vorfahren errichtet? Oder unseren Schöpfern?* Er sagte: *Beide.*

Und dann sagte ich: Nun, da fällt mir gerade etwas ein. Sag mir doch mal was dazu, ich bin wirklich neugierig. Es ist eine Frage die wir ihm nie

stellten da eine Menge Leute –Bart Sibrel und andere- die berechnete Frage stellten, wie Appollo denn zum Mond gelangt sein kann, da sie doch den Van-Allen-Gürtel hätten durchqueren müssen.

Es ist als wenn du durch einen Kernreaktor hindurch willst, auf der einen Seite hinein und auf der anderen wieder heraus. Es ist nicht möglich mit der uns bekannten Technologie. *Wie konnte das sein? Wie konnte das sein? Sie können es nicht getan haben, sie können nicht zum Mond geflogen sein, das ist alles Nonsense.*

Und so sagte ich zu Henry: *Dies ist eine verrückte Frage, aber haben wir es geschafft auf den Mond zu kommen?*

Und da war dann die längste Pause.

Und schließlich sagte er: Ja...[lange Pause]*aber es ist nicht so einfach wie es aussieht.*

Und ich habe all das gedacht, was du jetzt auch denkst [zur Kamera] dies ist eine Liveaufnahme, Jungs...Er sagte: *Yeah. Aber wir haben Hilfe dabei gehabt.*

David: Hmmm.

Bill: Er sagte: *Wir hatten Hilfe dabei.*

David: Jede Appollo Mission hatte UFO Sichtungen rund um das Schiff. Jede einzelne. Dies ist dokumentiert. Und Fakt ist ebenfalls, dass fast alle Appollo Astronauten Freimaurer waren.

Bill: Er sagte, das es da ein nicht von Menschen gebautes, ultraleichtes Nano-Schild in die Appollo eingebaut war, das es vor radioaktiver Strahlung schützte. Weil manche Leute gesagt haben: *Schau, es ist nicht möglich da durch zu kommen, ohne zwei Fuß dicke Außenhüllen.* Und damit würde das Ding gar nicht mehr fliegen können.

Sie hatten technische Hilfe. Und sie hatten noch eine andere Art von Unterstützung.

David: Ich hab Euch das vielleicht schon mal erzählt. Eines der Dinge über die Daniel mir berichtete war, dass es da diese kleine Box aus Monsanto gab. Es ist etwa so groß [zeigt die Größe von etwa einem Laib Brot]. Du kannst damit dein ganzes Haus mit Energie versorgen und es wird niemals leer. Es ist Freie Energie. Sie hatten das schon in den 60ern. Sie benutzten es in den Appollo Missionen auf einigen der Landefahrzeuge und so weiter. Heimlich wurde es unter einer anderen Bezeichnung mit hereingebracht, und sie nutzten es als Energiequelle, wenn sie es brauchten.

Bill: Ja. Sie hatten etwas in der Art, dass wie ein Schutzschild gegen radioaktive Strahlung wirkte. Es konnte auch Materie ablenken. Sie hatten diese zwei Apparate. Sie hatten ein Schild und sie hatten einen Deflektor. Und sie hatten noch etwas, darüber sprach er aber nicht genau, etwas, das den Mondlandefähren (LEM) ermöglichte wieder abzuheben. Er fragte mich: Was ist dir aufgefallen, als die Mondfähre wieder abhob? Und ich sagte: Es gab keinen Rückstoßkrater.

David: Daniel sagte genau das gleiche...

[Ausblendung mit Musik, also sprach Zarathustra]